

Anfrage

der Abg. Mag. Schmidlechner und Klubvorsitzenden Steidl an Landeshauptmann Dr. Haslauer
betreffend Strukturreform in der Landesamtsdirektion

Im Rahmen der Strukturreform des Amtes der Salzburger Landesregierung wurde auch in der Landesamtsdirektion ein Referat „eingespart“, gleichzeitig wurden jedoch drei Fachgruppen (Legistik, Landesinformatik und interne Revision) geschaffen und die Landesamtsdirektion wuchs überdimensional. Offensichtlich war die Landesamtsdirektion von den Vorgaben der Strukturreform ausgenommen bzw. unterlag anderen Kriterien.

Auf der Homepage des Landes findet man im Organigramm der Landesamtsdirektion zwei neue, zusätzliche Dienststellen: „Landesamtsdirektion, Akademiker“ und „Landesamtsdirektion, Ausbildungsjuristen“. Die üblichen Informationen, wie Leitung, Standortinformation und Kontakt, sind noch nicht vorhanden, der Platz im Organigramm aber offensichtlich schon reserviert.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten die

Anfrage:

1. Ist nun unter dem neuen Landesamtsdirektor auch eine Strukturreform in der Landesamtsdirektion geplant?
2. Welche Aufgaben bzw. Aufgabenbereiche sind in Planung bzw. hat die Dienststelle „Landesamtsdirektion, Akademiker“?
3. Welche Aufgaben bzw. Aufgabenbereiche sind in Planung bzw. hat die Dienststelle „Landesamtsdirektion, Ausbildungsjuristen“?
4. Wer soll diese Dienststellen jeweils leiten?
5. Werden die Leitungspositionen für die beiden Dienststellen ausgeschrieben?
 - 5.1. Wenn ja, wann?
6. Welche Kriterien sind für diese beiden Dienststellenleitungen gefordert (es wird um Auflistung der Kriterien für die Leitung der Dienststelle „Landesamtsdirektion, Akademiker“ und der Dienststelle „Landesamtsdirektion, Ausbildungsjuristen“ ersucht)?

7. Warum können diese Dienststellen, die sich offenbar im speziellen um Akademiker und Ausbildungsjuristen kümmern sollen, nicht in der Personalabteilung angesiedelt werden?

Salzburg, am 27. April 2016

Mag. Schmidlechner eh.

Steidl eh.